Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

07.08.2020

Freistaat Sachsen fördert Gleis- und Straßenbau auf der Großenhainer Straße in Dresden mit 1,1 Millionen Euro

Verkehrsminister Dulig: »Dresdens dynamische Stadtentwicklung stellt erhöhte Anforderungen an die Verkehrsinfrastruktur.«

Die Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB) plant die Erneuerung der Straßenbahngleise entlang der Großenhainer Straße auf einem rund 800 Meter langen Abschnitt zwischen Conradstraße und Riesaer Straße. Die Baumaßnahme umfasst auch den barrierefreien Ausbau der Haltestellen »Großenhainer Platz« und »Liststraße«. Parallel dazu beabsichtigt die Stadt Dresden Straßenbaumaßnahmen, u.a. die Erneuerung der westlichen Zufahrt zum Großenhainer Platz, den Tausch der Fahrbahndecke südlich des Fritz-Reuter-Platzes und das Anlegen durchgängiger Radfahrstreifen. Der Freistaat Sachsen fördert das komplexe Vorhaben mit fast 1,1 Millionen Euro aus der Richtlinie Kommunaler Straßen- und Brückenbau (RL KStB) und stellt den Förderbescheid der Landeshauptstadt Dresden in den kommenden Tagen zu.

»Dresdens dynamische Stadtentwicklung stellt erhöhte Anforderungen an eine leistungsfähige und verlässliche Verkehrsinfrastruktur. Deshalb übernimmt das Land für den Schienen- und Straßenbau auf der Großenhainer Straße 80 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten«, sagt der sächsische Verkehrsminister Martin Dulig und betont: »Uns ist nicht nur daran gelegen, dass die Verkehrswege in Sachsen in einem guten Zustand bleiben, neue Radwege gebaut oder Eisenbahnkreuzungen entschärft werden. Wir wollen auch, dass sich die Bauwirtschaft in dieser corona-bedingt wirtschaftlich schwierigen Phase auf öffentliche Aufträge verlassen kann.«

Die Großenhainer Straße (Staatsstraße 179) beginnt nördlich des Regional- und Fernbahnhofs Dresden-Neustadt und verläuft bis zur Autobahnanschlussstelle »Dresden – Wilder Mann«. Auf der Magistrale verkehren auch die Straßenbahnlinie 3, die Buslinie 81 und

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Regionalbuslinien. Die beiden auszubauenden Haltestellen werden durch alle Linien bedient; die Haltestelle »Liststraße« zusätzlich von der Straßenbahnlinie 13. Die Haltestelle »Großenhainer Platz« hat durch den neuen Schulcampus Gehestraße an Bedeutung gewonnen. Besondere Bedeutung besitzt die Großenhainer Straße auch als Zubringer zum Betriebshof Trachenberge der DVB.

Aufgrund von Langsamfahrstellen müssen die Straßenbahngleise dringend ausgetauscht werden. Darüber hinaus weiten die DVB den Gleisachsabstand auf drei Meter, damit hier künftig die neuen, breiteren Stadtbahnwagen auch bei Gegenverkehr zügig rollen können. Die Station »Liststraße« wird als 67 Meter lange Doppelhaltestelle für Straßenbahn und Bus konzipiert.

Weiterführende Informationen zum Bauvorhaben bitten wir beim Vorhabensträger Landeshauptstadt Dresden direkt zu erfragen.